

Berechtigt für den Erhalt des Freiburger Sozialtickets sind grundsätzlich nur Personen, die Leistungen nach dem SGB II, XII, AsylbLG oder WoGG von der Stadt Freiburg oder dem Jobcenter Freiburg erhalten.

Ausnahmen hierzu und weitere Details finden Sie auf der Homepage der Stadt Freiburg freiburg.de unter dem Schlagwort „Sozialticket“



Eine Bestellung für das **Smartphone in der Wallet-App** ist **nur** über VAG AboOnline bis zum 20. des Vormonats möglich.
→ vag-freiburg.de/abo



Auszufüllen vom Sachbearbeitenden

Abnummer D-Ticket:

Deutschland-Ticket als Mobilitätskarte bestellen

Deutschland-Ticket **Abo**

Leistungsarten zur Auswahl (auszufüllen vom Antragsteller)

Mein Deutschland-Ticket soll ab dem

01. . 202 . gültig sein.

Bitte beachten

Eine rechtzeitige Zustellung der Mobilitätskarte kann nur dann gewährleistet werden, wenn der vollständig ausgefüllte und bei Erstantrag doppelt unterzeichnete Bestellschein **bis zum 10. des Vormonats** bei der VAG vorliegt.

Sozialhilfe (SGB XII)

Aktenzeichen:

Bürgergeld (SGB II)

BG-Nummer:

Asylbewerberleistungen (AsylbLG)

Aktenzeichen:

Wohngeld (WoGG)

Wohngeldnummer:

Persönliche Daten

Frau Herr divers

Geburtsdatum

Name, Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Telefon tagsüber
(Angabe freiwillig)

E-Mail

Ich möchte über Aktionen und Angebote per Post oder E-Mail informiert werden

Erklärung und Datenschutzrechtliche Einwilligung der antragsstellenden Person

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit meiner Angaben und willige ein, dass meine personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Art des Sozialleistungsbezugs, BG-Nummer/Wohngeldnummer/(AktENZEICHEN) zur Überprüfung meiner Berechtigung zum Erwerb des Sozialtickets Freiburg an die Stadt Freiburg (Amt für Soziales, Amt für Migration und Integration) bzw. das Jobcenter Freiburg weitergeleitet und im Fall einer Falschangabe zwischen den genannten Stellen ausgetauscht werden sowie im Falle fehlender Berechtigung zur Einleitung weiterer Maßnahmen (Kündigung des Ticketabonnements, Geltendmachung von Rechtsansprüchen oder Strafanzeige) verarbeitet werden dürfen. Mir ist bekannt, dass eine unberechtigte Inanspruchnahme des Sozialabatts den Tatbestand des Betrugs nach § 263 StGB erfüllt. Ich bin darüber aufgeklärt worden, dass ich diese Einwilligung jederzeit durch E-Mail an abo@vagfr.de widerrufen kann, eine weitere Inanspruchnahme des Sozialtickets Freiburg dann aber nicht möglich ist und ich weitere Informationen zum Datenschutz unter abo.vag-freiburg.de/Datenschutz finde.

Von den Abonnementbedingungen des Deutschland-Tickets, den Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen der RVF habe ich Kenntnis genommen und erkenne sie an. Diese können unter rvf.de oder bei allen Mitgliedsunternehmen eingesehen und durch den RVF zugesandt werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass sich mein Eigenanteil für das Sozialticket abhängig von den Preissteigerungen für das Deutschland-Ticket oder den Entscheidungen des Freiburger Gemeinderats zum Sozialticket im laufenden Abonnement erhöhen kann.

Datum/Ort

Unterschrift
Besteller/-in ✗

SEPA-Lastschriftmandat

Rechte Spalte nur ausfüllen, wenn abweichend vom Besteller und immer unterschreiben.

Freiburger Verkehrs AG (VAG), Besançonallee 99, 79111 Freiburg; Gläubiger-Identifikationsnummer: DE22ZZZ00000286887. Die Mandatsreferenz entspricht meiner Abnummer und wird mir vor der ersten Abbuchung im SEPA-Basislastschriftverfahren mitgeteilt. SEPA-Lastschriftmandat: Hiermit ermächtige ich die Freiburger Verkehrs AG (VAG) Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der VAG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift unterrichtet mich die VAG über den Einzug in dieser Verfahrensart. Die Ermächtigung schließt unter Berücksichtigung der SEPA-Informationspflichten eine Anpassung der Monateinzüge ein, falls eine Tarifierhöhung eintritt. Gleichzeitig erkläre ich mich damit einverstanden, dass sich die VAG im Zusammenhang mit der Bestellung eine Bonitätsprüfung vorbehält. Der Einzugsbetrag ist zum jeweiligen Monatsbeginn auf dem Konto bereitzuhalten.

IBAN

Kontoinhaber/-in

Geldinstitut

Geburtsdatum

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Datum/Ort

Unterschrift
Kontoinhaber/-in ✗

Vertrags- und Ansprechpartner

Freiburger Verkehrs AG
Besançonallee 99
79111 Freiburg

AboCenter

Postfach 100353, 79122 Freiburg
Telefon 0761 4511-450
abo@vagfr.de

VAG-Kundenzentrum

Salzstraße 3
79098 Freiburg
kundenservice@vagfr.de